

ALTENHOLZ Schulcontainer werden zusammengepuzzelt

Aus 22 mach drei: An der Gemeinschaftsschule in Altenholz hat der Zusammenbau der Container begonnen, die die Raumnot lindern sollen. Die 22 Blechbüchsen werden zu drei Gebäuden zusammengefügt. Sie stehen auf den Fundamenten der 2016 abgerissenen Pavillonklassen.

Von Kerstin von Schmidt-Phiseldeck



Altenholz. Am Montag hatten die Arbeiten am Schulzentrum in Altenholz-Stift begonnen. Die ersten sechs Container haben schon von einem stabilen Rahmen aus braunrotem Stahl bekommen. Metallbauer Dennis Werner steht am Mittwoch auf dem Dach des weißen Blocks und befestigt dort Dachlatten. "Das Stahlgestell wurde in Gettorf vorgefertigt" erzählt er. Vor Ort werden die Puzzleteile nun nach und nach zusammengesetzt.

Gebäude sollen Ende des Jahres fertig sein

Wenn alles wie geplant klappt, sollen die drei neuen Gebäude Ende des Jahres fertig sein, heißt es aus dem Altenholzer Bauamt. Die Gemeinschaftsschule plant dort das neue Daz-Zentrum für Schüler mit Deutsch als Zweitsprache, die Bibliothek, Schulräume und Lagerraum.

Weil der allerdings schon jetzt nicht mehr an der Schule reicht, wurde am Mittwoch zudem ein großer blauer Seecontainer geliefert. Denn Hausmeister Jürgen Kock lagerte zuletzt schon Mobiliar in den Fluren der Gemeinschaftsschule. Das würde im Brandfall aber zur Gefahr. Im Seecontainer werden nun vorübergehend die Möbel untergebracht, die bereits für die neuen Containerklassen geliefert wurden.